

Vorlage	Vorlage-Nr: FB 01/0217/WP16	
Federführende Dienststelle: Verwaltungsleitung	Status: öffentlich	
Beteiligte Dienststelle/n:	AZ:	
	Datum: 10.09.2013	
	Verfasser: Frau Damen	
Sachstandsbericht über die Arbeit des Gleichstellungsbüros		
Beratungsfolge:	TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz
18.09.2013	HA	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Philipp
Oberbürgermeister

Erläuterungen:

Sachstandsbericht zur Arbeit des Gleichstellungsbüros September 2013

Die Arbeit des Gleichstellungsbüros umfasst zu einem großen Teil interne Aufgaben, die über das Landesgleichstellungsgesetz vorgegeben werden.

Dies sind unter anderen:

- Beteiligung an allen Stellenbesetzungsverfahren, Umsetzungen, Kündigungen, Stundenerhöhungen-, reduzierungen
- Teilnahme an Auswahlverfahren
- Vorschläge und Abstimmung von Fortbildungen
- Mitarbeit in Arbeitskreisen:
Ganzheitliches Personalmanagement, Telearbeit, Gesundheit und Arbeit, familienfreundliche Stadtverwaltung, Demografie, Leistungsorientierte Bezahlung
- Beratungen zu Bewerbungs- und Auswahlverfahren, Höhergruppierungen, Elternzeit, Teilzeit, Wiedereinstieg, sexuelle Belästigung
- Beteiligung an Umstrukturierungsprozessen
- Beteiligung beim Betrieblichen Eingliederungsmanagement

Zur externen Arbeit nach Gemeindeordnung NW ist die Planung für 2013 beigefügt. Sie wurde im April mit dem Verwaltungsvorstand auch wegen Unterstützungsmöglichkeiten abgestimmt.

Eine weitere Tabelle führt den aktuellen Stand der Dinge auf.

Darüber hinaus gehende Erläuterungen können in der Hauptausschuss-Sitzung gerne mündlich erfolgen.

Anlage/n:

Jahresplanung 2013 – Thema: junge Frauen / Mädchen

Aktueller Stand